

Die Medaillen und Abzeichen zu den Eidgenössischen Sängerfesten (Teil 4/4)

In vier Beiträgen wurde die Geschichte der Sängerbewegung und der Sängerfeste erörtert und die Medaillen und Abzeichen der Eidgenössischen Anlässe so vollständig wie möglich aufgelistet. Der vierte und letzte Teil über die Sängerfeste zeigt die Entwicklung vom Fest zum Grossanlass in Bildern.

Seit dem Anfang des 20. Jahrhunderts wurden die Eidgenössischen Sängerfeste immer aufwändiger und teurer; die Anreise für die Teilnehmer dank des Ausbaus der Eisenbahnen jedoch immer einfacher. Mittlerweile hatten sich die nationalen Anlässe zu veritablen Grossveranstaltungen entwickelt und boten neben dem Gesang und den patriotischen Reden ein durchaus ansehnliches kulturelles Begleitprogramm. Erweitert durch Umzüge und Fest-

sprache sprachen sie breite Bevölkerungskreise an. Doch mit der Zeit begannen sich Umzug und Festspiel vom offiziellen Festakt zu lösen. Damit gewannen die neuen Elemente zwar an Gewicht, der eigentliche Anlass verlor damit allerdings an Bedeutung.

Besonders die Stadt Zürich machte sich um die Jahrhundertwende des letzten Jahrhunderts einen Namen als Austragungsort von Grossveran-



Holzstich des Eidgenössischen Sängerfests von 1880 in Zürich. Das Eckbild (oben links) zeigt, dass an den Sängerfesten nicht immer nur friedlich gefeiert und gesungen wurde.

Seit 1843 wurden bisher 35 Eidgenössische Sängereisen durchgeführt:

1. 1843 Zürich	13. 1868 Solothurn	25. 1935 Basel
2. 1846 Schaffhausen	14. 1870 Neuenburg	26. 1948 Bern
3. 1848 Bern	15. 1873 Luzern	27. 1954 St.Gallen
4. 1850 Luzern	16. 1875 Basel	28. 1960 Genf
5. 1852 Basel	17. 1880 Zürich	29. 1967 Luzern
6. 1854 Winterthur	18. 1886 St.Gallen	30. 1973 Zürich
7. 1856 St.Gallen	19. 1893 Basel	31. 1982 Basel
8. 1858 Zürich	20. 1899 Bern	32. 1991 Kanton Luzern
9. 1860 Olten	21. 1905 Zürich	33. 2000 Kanton Wallis
10. 1862 Chur	22. 1912 Neuenburg	34. 2008 Weinfelden
11. 1864 Bern	23. 1922 Luzern	35. 2015 Meiringen
12. 1866 Rapperswil	24. 1928 Lausanne	

staltungen. In diesem Zusammenhang sind neben dem Eidgenössischen Sängereisen im Jahr 1905 insbesondere das Eidgenössische Turnfest von 1903 und das Eidgenössische Schützenfest von 1907 zu nennen. Mit der Festhalle, die direkt am Zürichsee lag, herrschten in der Stadt optimale Bedingungen für die Austragung von Anlässen. Eine Vielzahl kleinerer Feste unterstreicht die Zürcher Ambitionen, wie zum Beispiel:

1894 Eidg. Pontonierwettfahren

1898 Eidg. Armbrustschützenfest

1908 Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest

1911 Nordostschweizerisches Schwing- und Älplerfest

Mit dem Abbruch der Festhalle nahmen die Zürcher Feste ein jähes Ende. Erst 1939 anlässlich der Landesausstellung stand die Stadt wieder prominent als Austragungsort im Fokus.

Abschliessende Bemerkungen

Das Sammelgebiet «Schweizer Sängereisen» muss sich zwangsläufig nicht auf Medaillen und Abzeichen beschränken. Eine Sammlung kann auch Ansichtskarten, Plakate, Stiche, Bän-

del, Zinnteller und Becher sowie historische Dokumente wie Festschriften, Notenhefte und zeitgenössische Literatur umfassen.

In vier Teilen wurden die Schweizerische Sängerbewegung und die Schweizer Sängereisen vorgestellt. Hierbei ist es wichtig festzuhalten, dass es sich bei den vorgestellten Medaillen und Abzeichen nur um diejenigen der Eidgenössischen Sängereisen und Gesangsvereine handelt. Es gab jedoch eine Vielzahl von kantonalen und regionalen Sängereisen sowie diverse Arbeitersängereisen. Auch von diesen Festen existieren Medaillen und Abzeichen. Des Weiteren wurden vor allem in der Region Basel auch Internationale Sängertage veranstaltet.

Ähnlich wie bei den Schützen und Turnern ist das Sammelgebiet der Schweizer Sängereisen beträchtlich. Die Nennung der in vier Teilen vorgestellten Medaillen und Abzeichen ist mit Sicherheit nicht abschliessend. Es existieren zudem viele Medaillen oder Medaillen-Varianten.

Roland Erni

Der Weg vom Vereinsfest zum nationalen Grossanlass in Bildern



Eidgenössisches Sängereisen von 1850 in Luzern



Eidgenössisches Sängereisen von 1868 in Solothurn



Eidgenössisches Sängerfest von 1905 in Zürich (Festspiel)



Eidgenössisches Sängerfest von 1905 in Zürich (Festhütte)



Sängerfest 1928 in Wien



Eidgenössisches Sängerfest Basel 1935 (Münsterplatz)



Eidgenössisches Sängerfest Basel 1935 (Münsterplatz)

Die Medaillen und Abzeichen der Sängervereine (1912-2015)

Fête fédérale de chant Neuchâtel 1912



Blech 34x35 mm / 6,77 – 7,18 g



Aluminium ø 33,5 mm / 5,82 g

Fête fédérale de chant Lausanne 1928



Weissmetall 28x35 mm (28x60 mm) / 10,87 – 11,28 g

Eidgenössisches Sängerverfest Luzern 1922



Blech 30x31 mm (30x55 mm) / 5,87 g

Eidgenössisches Sängerverfest Basel 1935



Weissmetall 25x29 mm / 10,78 – 10,99 g

Eidgenössisches Sängerverfest Bern 1948

Das Eidgenössische Sängerverfest von 1948 in Bern stellt eine Ausnahme dar. Das Sängerverfest und die Feierlichkeiten im Zusammenhang mit dem 100jährigen Bestehen des Schweizerischen Bundesstaats wurden 1948 gemeinsam durchgeführt. Vom Sängerverfest selbst sind deshalb keine Abzeichen oder Medaillen bekannt. Stellvertretend hierfür ist jedoch das Abzeichen «100 Jahre Schweizerischer Bundesstaat» ein legitimer Ersatz in jeder Sammlung von Sängerverfest-Medaillen.



Gold ø 30 mm / 15,21 g



Eintrittsbillet für die Ehrentribüne des Eidg. Sängerverfest und 100 Jahre Schweizerischer Bundesstaat

Eidgenössisches Sängerverfest St.Gallen 1954



Gold Silber ø 34 mm / 26,95 g ø 34 mm / 15,01 g



Kupfer ø 30 mm 12 g (mit Band und Nadel)



Messing 22x30 mm / 10,5 g (mit Band)

Fête fédérale de chant Genève 1960



Silber
Gold ø 34 mm / 15,14 g
ø 34 mm / 27g



Messing 27x31 mm / 11,54 – 11,57 g

Eidgenössisches Sängerefest Luzern 1967



Kunststoff 24x65 mm / 1,58 g



Silber ø 34 mm / 15,00 g

Eidgenössisches Sängerefest Zürich 1973



Silber ø 34 mm / 14,85 g



Bronze ø 56 mm / 59,99 g



Weissmetall ø 30 mm / 11,47 g

Schweizerisches Gesangfest Basel 1982



Silber ø 34 mm / 14,21 g



Weissmetall 23x30 mm (23x65 mm) / 12,76 g

Schweizerisches Gesangfest Luzern 1991



Kunststoff 31 x 41 mm / 3,18 g

Schweizer Gesangfest Weinfelden 2008



Blech ø 57 mm / 9,32 g

Schweizer Gesangfest Meiringen 2015



Weissmetall 21 x 41 mm / 4,08 g

MÜNZEN HUBER

Numismatik
seit 1992
Münzen
aller Gebiete

Online aktuelle Gold + Silber Ankaufskurse
Laden Vord. Vorstadt 9 Aarau 062 8231023
www.muenzen-huber.ch

NUMISMATIK BEAT A. KLEIN

ANKAUF, VERKAUF,
BERATUNG + SCHÄTZUNG

Wir sind erreichbar per:
Post: Postfach 2973, CH-3001 Bern
E-Mail: bak@klein-coins.ch
Internet: www.klein-coins.ch
Telefon: +41 79 311 03 73